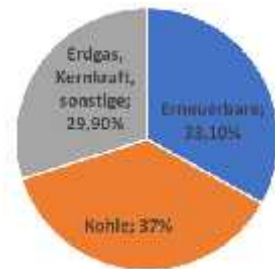


## Strom aus Kohle

Strom wird in Deutschland auch heute noch zum größten Teil durch Kohleverbrennung hergestellt: **37 % Strom wurden im Jahr 2017 in Braunkohle- und Steinkohle-Kraftwerken erzeugt.** Ein weiteres Drittel kam aus erneuerbaren Energien (Wind, Sonne, Wasser, Biomasse u.a.), die übrigen Anteile wurden aus Erdgas und in Kernkraftwerken produziert.



**Von allen Energieträgern verursacht die Kohleverstromung mit Abstand die höchsten CO<sub>2</sub>-Emissionen.** Bei der Verbrennung von Steinkohle und Braunkohle entstehen große Mengen Kohlenstoffdioxidgas (CO<sub>2</sub>), welches der Hauptverursacher des anthropogenen Treibhauseffektes ist.

Wie viel CO<sub>2</sub> in die Atmosphäre gelangt ist in erster Linie vom Wirkungsgrad der Kraftwerke abhängig. **Braunkohle schneidet dabei deutlich schlechter ab als Steinkohle.**

CO <sub>2</sub> -Emissionen bei der Stromerzeugung in Kohlekraftwerken	
	CO <sub>2</sub> -Emissionsäquivalent [g/kWh]
Import-Steinkohle	790 - 1080
Braunkohle	980 - 1230

Quelle: [www.sueddeutsche.de](http://www.sueddeutsche.de)

Die Klimabilanz der überwiegend importierten Steinkohle verschlechtert sich noch durch die Transportwege. Der Braunkohletagebau wiederum zerstört ganze Landschaften.

Um das 2°-Ziel des Pariser Klimagipfels zu erreichen, sind noch große Anstrengungen erforderlich. **Eine der wichtigen Maßnahmen ist es, die Stromerzeugung aus Kohle zügig zu reduzieren und durch erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiesparmaßnahmen zu ersetzen.**

Weiterführende Links:

Kohleatlas der Heinrich-Böll-Stiftung, 2015, <https://www.boell.de/de/2015/06/02/kohleatlas>

BDEW-Grafik: Bruttostromerzeugung in Deutschland 2016 / 2017;

[https://www.bdew.de/media/documents/Bruttostromerz-D-Vgl-VJ-online\\_o\\_jaehrlich\\_Ki\\_18122017.pdf](https://www.bdew.de/media/documents/Bruttostromerz-D-Vgl-VJ-online_o_jaehrlich_Ki_18122017.pdf)